



Rundbrief zur Umweltbildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung 3/14

Nationaler Teil

«Guets tue tuet guet!»

So lautet die Aufgabe des diesjährigen Schulwettbewerbs x-hoch-herz. Schülerinnen und Schüler bis und mit dem 10. Schuljahr zeigen mit einem Werbespot von maximal 60 Sekunden auf, weshalb es wichtig ist, sich für andere oder für eine gute Sache einzusetzen. Gleichzeitig motivieren sie ihre Mitmenschen, sich selber freiwillig zu engagieren. Die zehn besten Spots werden ausgezeichnet; die prämierten Klassen erhalten einen Beitrag von Fr. 500.-- in die Klassenkasse. Drei Werbespots werden zusätzlich im Schweizer Fernsehen ausgestrahlt.

Einsendeschluss ist der 31. März 2015.

Detaillierte Informationen unter www.xhochherz.ch

bike2school 2014/15 – jetzt anmelden!

Die Aktion bike2school motiviert auch im Schuljahr 2014/15 wieder Schülerinnen und Schüler aus der ganzen Schweiz zum Velofahren. Klassen ab der vierten Primarschulstufe bis und mit Sekundarstufe II fahren während der Aktion so oft wie möglich mit dem Velo zur Schule. So sammeln sie Punkte und Kilometer im Wettbewerb um attraktive Klassen- und Einzelpreise. Die Klassen fahren während vier frei wählbaren Wochen innerhalb des Schuljahres mit. www.bike2school.ch

Nachhaltige Entwicklung gross geschrieben!

Die Freie Schule ist eine Winterthurer Privatschule. Sie gehört dem Netzwerk der Gesundheitsfördernden Schulen (SNGS) an und ist seit diesem Jahr auch Umweltschule. Hier besuchen rund 130 Schüler und Schülerinnen Übergangsklassen sowie die Sekundarstufe I. Im Interview meint Schulleiter Roger Frei, dass Partizipation aller Beteiligten ein wichtiger und bewährter Pfeiler bei den Bemühungen zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung ist.

<http://www.education21.ch/aktualitaet/testimonials/roger-frei>

Energie – Unterrichtsmodul

Energie ist im Schulalltag immer früher von Bedeutung. Linie-e hilft das Thema breit zu erfassen und attraktiv im Unterricht umzusetzen. Angeboten wird ein halbtägiges geleitetes Unterrichtsmodul für alle Schulstufen von der 1. – 9. Klasse. Es führt leicht verständlich ins Thema Energie ein und sensibilisiert für Energieeffizienz. Dieses Modul kann in der gesamten Deutschschweiz gebucht werden. Interessant ist auch der Ausbau des Themas zu einem mehrtägigen Schulprojekt. Hier bietet Linie-e den Schulen massgeschneiderte Unterstützung in allen Projektphasen an.

Informationen: Eliane Schütz, e.schuetz@ezs.ch oder unter www.linie-e.ch



Mit Schulklassen die Welt des Försters entdecken

Lehrpersonen der obligatorischen Schulzeit, welche zusammen mit ihrer Klasse den Wald gerne mit der Unterstützung eines Försters entdecken und aus seiner Perspektive verstehen lernen möchten, sind genau richtig beim Projekt «Försterwelt». Sie besuchen mit ihrer Klasse ein Waldstück zu jeder Jahreszeit und führen zusammen mit dem Förster kleine Unterhaltsarbeiten im Wald aus. Gleichzeitig lernen Sie Methoden der Waldpädagogik kennen, mit denen Sie verschiedene Inhalte des Lehrplans auch selber im Wald umsetzen können. www.silviva.ch/foersterwelt.html

Regionales Fenster

Food-Waste-Ausstellung an der OLMA

Der Verein foodwaste.ch und die ProjektForum AG präsentieren im Rahmen der OLMA Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung erstmals die Wanderausstellung «Das Essen schlägt zurück: Eine Ausstellung zum Thema Food Waste».

Traurig aber wahr: Ein Drittel aller Lebensmittel landet im Abfall. Anhand von vier Stationen, wird gezeigt, wie der Umgang mit Lebensmitteln im Haushalt gestaltet werden kann. Die Ausstellung wird in der Halle 6 im Zelt «Erlebnis Nahrung» an der OLMA präsent sein. Die OLMA findet dieses Jahr vom 09. – 19. Oktober in St.Gallen statt.

<http://www.olma.ch/index.php?id=2368>

Faszination Mikrokosmos

Fotoausstellung mit REM-Aufnahmen von Dr. Martin Oeggerli, micronaut.ch

Martin Oeggerli hat sich gänzlich der Produktion und Koloration von Aufnahmen verschrieben, welche mit dem Rasterelektronenmikroskop hergestellt werden. Sein Stil zeichnet sich besonders durch die Klarheit und eine exakte Lichtführung aus. Seine akribische Farbgebung offenbart unsichtbar kleine Details und spiegelt das Bemühen wieder, dem Wesentlichen auf die Spur zu kommen. Dadurch erschliessen sich dem Betrachter auch komplexe wissenschaftliche Zusammenhänge.

13. September 2014 bis 4. Januar 2015 im Naturmuseum St.Gallen.

<http://www.naturmuseumsg.ch/aktuell/sonderausstellungen/>

Erdbeeren im Winter – ein Klimamärchen

Die globale Erwärmung und der damit verbundene Klimawandel sind Themen, welche die Öffentlichkeit stark bewegen. Die Ausstellung «Erdbeeren im Winter – ein Klimamärchen» bezweckt die Sensibilisierung breiter Bevölkerungskreise für die Klima- und Umweltthematik. Dem Besucher sollen auf der einen Seite seine Handlungsmöglichkeiten als Konsumentin und Konsument, auf der anderen Seite jene als «Citoyen» aufgezeigt werden. Die Gestaltung unserer Klimazukunft fordert aber nicht nur die Individuen heraus, sondern die ganze Gesellschaft und die von ihr gewählten Politikerinnen und Politiker. Die Ausstellung findet mit vielen Sonderveranstaltungen für die verschiedensten Altersgruppen vom 1. November 2014 bis 1. März 2015 im Naturmuseum St.Gallen statt.

<http://www.naturmuseumsg.ch/erdbeeren-im-winter/>



Aktuelle Buchempfehlungen

Projektarbeit: Kitaleben mit Kindern

Ein Praxisbuch für Lehrpersonen und Erzieherinnen, das leicht verständlich aufzeigt, wie die Planung und Entwicklung eines Projektes gemeinsam mit Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren gestaltet werden kann.

«Handbuch für Erzieherinnen zur Werte-, Demokratie- und Vielfaltförderung»

Ein kleines feines Büchlein, das hält, was es verspricht. Klar und gut zugänglich geschrieben, erlaubt es der Lehrperson, den Kindern erste und wichtige Erfahrungen in den Bereichen Werte, Demokratie und Vielfalt zu ermöglichen.

Impressum

Der Rundbrief erscheint vierteljährlich und weist auf Neuigkeiten der Umweltbildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung hin.

Weitere Informationen finden sich auf der Internetplattform www.education21.ch.

Redaktion:

Nationaler Teil: Informationen stammen von éducation21: Christoph Frommherz, christoph.frommherz@education21.ch

Regionales Fenster: Ursula Wunder Novotny, ursula.wunder@phsg.ch

Bestellen/annullieren bei: Catia Fari, catia.fari@sg.ch